

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen

vom 03.11.2015

Top 3 Bericht des Bürgermeisters

Als Anlage der Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen.

Ergänzend zum schriftlichen Bericht informiert Frau Lenschow über:

- das 5. Netzwerktreffen des Projektes In-Town hat in Portugal stattgefunden, Dank an alle Beteiligten
- die Kulturnacht und das Lichtfestival waren ein voller Erfolg, auch hier der Dank an alle Beteiligten
- Miro Zara vom Künstlerhaus Plüschow hat den Kulturpreis des Landes erhalten
- Doppik: 3 Eröffnungsbilanzen müssen noch fertiggestellt werden, deshalb die Bitte um Verständnis, wenn nicht jedes Anliegen sofort bearbeitet werden kann
- im nächsten Jahr sind die Jahresabschlüsse für die Jahre 2009-2013 fertigzustellen
- für die Sporthalle in Nagymaros wurde ein Spendenscheck in Höhe von 6.706,19 € überreicht, 1.806,19€ sind durch kleine Spenden zusammengekommen, die restliche Summe wurde von der Wobag, den Stadtwerken und der Stadt getragen
- den Beschluss des Hauptausschusses zur Aufnahme eines KfW Kredites zur Finanzierung der Grundstückserwerbe für den B-Plan „Sägewerk“; die Zusage ist eingegangen und das Geld kann abgerufen werden
- letzten Monat musste der Kassenkredit in Anspruch genommen werden
- die Genossenschaft „Zukunftsenergie“, welche bei den Stadtwerken angesiedelt ist; es besteht die Möglichkeit für jeden dort Anteile zu erwerben
- am 05.11.2015 findet die Blumenzwiebelpflanzaktion auf dem Karl-Lieb-knecht- Platz statt
- am 11.11.2015 um 11.11 Uhr findet die Schlüsselübergabe anlässlich der Karnevalseröffnung vor dem Rathaus statt; der Stadtpräsident vertritt den Bürgermeister
- am 28.11.2015 findet das vorweihnachtliche Straßenfest rund um die Kirche statt
- auch in diesem Jahr gibt es wieder Stollen, hierzu werden noch Stollenträger gesucht
- am 15.11.2015 ist Volkstrauertag, Treffpunkt 10.00 Uhr auf dem Parkplatz der Malzfabrik

Herr Prahler informiert über die Initiative „Flüchtlingshilfe bleib Mensch“. Diese Initiative soll in einem regionalen Netz von Vereinen, Kommunen und Landkreis zusammenfinden, um einen Mehrwert zu erzeugen. Die Stadt unterstützt diese Initiative. Weitere Informationen über Termine werden zeitnah bekanntgegeben.

Weiterhin soll in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und dem Landkreis ein Pilotprojekt ins Leben gerufen werden, welches sich mit dem Thema Integration durch Arbeit beschäftigt.

Herr Prahler informiert außerdem über die stattgefundene Demonstration am 02.11.2015. Es waren ca. 250 Teilnehmer. Es gab keine Zwischenfälle. Parallel dazu gab es Veranstaltungen in der Stadt. Besonders hervorzuheben ist die Friedensandacht in der Kirche.

Herr Baetke spricht die Regionalmesse an. In der Ostsee Zeitung wurde hierzu berichtet, dass keine Vertreter des GHI vor Ort waren. Weiterhin erkundigt sich Herr Baetke zum Thema Cap Arcona, ob die im Bauausschuss angesprochenen Fördermittel über das Bildungsministerium möglich wären.

Herr Prahler teilt zu den Anfragen folgendes mit:

1. Die Regionalmesse ist eine städtische Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft. Es besteht reger Kontakt und reges Interesse der hiesigen Wirtschaft an der Messe teilzunehmen.
2. Zur Instandsetzung der Gedenkstätte Cap Arcona wurde eine Anfrage beim Sozialministerium gestellt. Es liegt noch keine Antwort vor.

Herr Böttcher fragt nach, ob es zum Thema Flüchtlingsbeschäftigung schon konkrete Informationen gibt.

Herr Prahler antwortet, dass es sich hierbei um ein Pilotprojekt handelt. Es müssen gesetzliche Vorgaben und Kapazitäten berücksichtigt werden. Weiterhin muss zuerst mit den Partnern gesprochen werden. Erst dann wird es ein Projekt und Ergebnisse können vorgestellt werden.